

REDAKTION  
der  
Allgemeinen  
Zeitung des Judentums

Begründet von Dr. Philippson-Bonn  
74. Jahrgang

BERLIN W. 50 29. Oktober 19 10  
Schaepstrasse 2



Hochgeehrter Herr!

Ich erlaube mir, Ihnen anbei  
Ihr Bild, das Sie mir gütigst zu Ihrem  
60. Geburtstag eingesendet haben, zurückzu-  
schicken und bitte um Entschuldigung, dass  
dies erst jetzt geschieht, ich war aber  
durch eine sehr starke Ueberlastung gehin-  
dert, die Sendung früher abgehen zu lassen.

Ich würde Ihnen herzlich dankbar sein,  
wenn Sie sich gelegentlich meiner Zeitung  
erinnern. Ich weiss wohl, dass Ihre Studien  
grösstenteils sich von dem speziellen Ge-  
genstände dieser Zeitung entfernen und Sie  
wissen andererseits, dass eine für das gros-  
se Publikum bestimmte Zeitung nur mit sël-  
tenen Ausnahmen zu streng wissenschaftlichen  
Auseinandersetzungen der Ort ist. Doch ist es

Ihnen vielleicht möglich, ja, es dürfte Ih-  
nen gelegentlich notwendig erscheinen, sich  
einmal in einem allgemein verständlichen Ar-  
tikel an das grössere Publikum zu wenden.  
Für diesen Fall stelle ich Ihnen mit grosser  
Freude mein Blatt zur Verfügung und würde es  
für eine grosse Ehre schätzen, wenn ein Mann  
wie Sie einmal in ihr das Wort ergriffe.

Für Ihre freundlichen Worte über das  
Gedenkbuch für meinen Vater habe ich, wie ich  
hoffe, Ihnen längst gedankt. Sollte dies etwa  
noch nicht geschehen sein, so tue ich es hier  
mit und bitte wegen des Versäumnisses um Ent-  
schuldigung.

Verehrungsvoll ergeben